Stand: 04.07.2025 18:15:52

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/8076

"Mit Innovationen aus der Krise - steuerliche Rahmenbedingungen richtig setzen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/8076 vom 28.05.2020
2. Plenarprotokoll Nr. 48 vom 28.05.2020
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/10118 des HA vom 02.07.2020
4. Beschluss des Plenums 18/10352 vom 08.10.2020
5. Plenarprotokoll Nr. 55 vom 08.10.2020

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 28.05.2020 **Drucksache** 18/**8076**

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Tim Pargent, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Benjamin Adjei, Kerstin Celina, Barbara Fuchs, Tessa Ganserer, Claudia Köhler, Eva Lettenbauer, Stephanie Schuhknecht** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Mit Innovationen aus der Krise – steuerliche Rahmenbedingungen richtig setzen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für gezielte Verbesserungen der steuerpolitischen Rahmenbedingungen für Unternehmen einzusetzen, um sie auf dem Weg aus der Corona-Krise zu unterstützen.

Dabei sind insbesondere Maßnahmen zur Liquiditätssicherung zu treffen und die steuerlichen Rahmenbedingungen für Investitionen zu verbessern.

Dazu zählen

- die Modernisierung der Abschreibungstabellen für allgemein verwendete Anlagegüter, insbesondere für digitale Wirtschaftsgüter,
- die Einführung einer auf zwei Jahre befristeten degressive Sonder-Afa,
- degressive Abschreibungen von Investitionen für CO_2-freie Industrieprozesse in Höhe von mindestens 25 Prozent,
- Erhöhung des möglichen steuerlichen Verlustrücktrags über die bisherige Deckelung in Höhe von 15 Prozent der Jahreserträge aus dem Jahr 2019 hinaus,
- die Senkung der EEG-Umlage um 5 Cent/kWh,
- das Vorziehen der beschlossenen Teil-Abschaffung des Solidaritätszuschlags auf den frühestmöglichen Zeitpunkt und
- der Stopp der Blockade einer europäischen Digitalsteuer.

Begründung:

Neben den bereits beschlossenen Nothilfen, Liquiditätshilfen, Krediten und Garantien ist auch die Steuerpolitik ein wichtiges Instrument zur Krisenbewältigung. Pauschale Steuersenkungen sind in der aktuellen Situation aber nicht der richtige Weg, insbesondere, wenn aktuell Gewinne schrumpfen oder ganz ausbleiben. Wichtiger ist, dass Unternehmen liquide bleiben und in Zukunft wieder investieren können. Die Steuerpolitik muss daher einen Beitrag leisten, erstens aus dem Konjunkturtief wieder herauszukommen und zweitens Investitionen zu fördern, insbesondere in nachhaltige und CO_2-freie Produktionsverfahren und Produkte.

Um Investitionen zu fördern sind großzügigere Abschreibungsregeln sinnvoll. Dazu zählt die Anpassung der Abschreibungstabellen für Anlagegüter. Für Investitionen von Unternehmen sollte, wie schon in der Finanzkrise, eine auf zwei Jahre befristete degressive Sonder-Afa eingeführt werden.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bei der Erweiterung des steuerlichen Verlustrücktrags bleiben die bisherigen Neuregelungen leider hinter den tatsächlichen Bedürfnissen zurück. Die erwarteten Verluste aus diesem Jahr sollen daher mehr als ein Jahr zurück auf die Vorleistungen anrechenbar machen. Der Umfang soll dabei über die bisherige Deckelung von 15 Prozent der Jahreserträge aus 2019 hinausgehen.

Um die Kaufkraft im Inland zu erhöhen, sollte die beschlossene Teil-Abschaffung des Solidaritätszuschlags auf den frühestmöglichen Zeitpunkt vorgezogen werden. Das entlastet kleine und mittlere Einkommen sofort.

Wind- und Sonnenenergie sind heute schon die günstigsten Energiequellen. Durch eine an den CO_2-Emissionen bemessene Primärenergiebesteuerung sollte der Wettbewerbsvorteil von erneuerbaren Energien weiter erhöht werden. Damit die niedrigen Produktionskosten für Strom aus Wind und Sonne bei Haushalten und Unternehmen auch ankommen, sollte die EEG-Umlage um 5 Cent/kWh gesenkt werden.

Während viele Unternehmen, insbesondere Mittelständler und der Einzelhandel in den Innenstädten, gerade leiden, machen große Digitalkonzerne riesige Gewinne. Zugleich zahlen sie weniger Steuern als vergleichbare traditionelle Unternehmen. Deshalb ist jetzt der richtige Zeitpunkt, diesen Wettbewerbsnachteil zu beseitigen und die europäische Digitalsteuer nicht länger zu blockieren.

dass auch Erzieherinnen und Erzieher die Gelegenheit bekommen, sich freiwillig testen zu lassen. Wir wollen an Tests nicht sparen. Sie können sich an meine Rede von vor circa eineinhalb Stunden erinnern.

Wir streben auch die Rechtssicherheit für die Kostenträgerschaft an, wie Sie an unserem vorherigen Antrag ebenfalls erkennen können. Ihr Antrag behandelt aber nichts, was die Bayerische Staatsregierung nicht bereits auf dem Schirm hat.

Ein überstürztes Vorgehen mit einer kompletten Öffnung der Einrichtungen halten wir für fahrlässig. Deshalb lehnen wir Ihren Antrag ab, ebenso die nachgezogenen Anträge von AfD, SPD und FDP.

(Beifall bei den FREIEN WÄHLERN)

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher: Vielen Dank, Frau Kollegin Enders. – Weitere Wortmeldungen liegen mir nicht vor. Die Aussprache ist geschlossen.

Da wir bereits etwas über dem Sitzungsende 18 Uhr sind, können wir die Dringlichkeitsanträge unter Rangziffer 5 heute nicht mehr abstimmen und werden dies in der nächsten Plenarsitzung nachholen. Das gilt für die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/8015, 18/8073, 18/8074 und 18/8075.

Die Rangziffer 6 der heutigen Dringlichkeitsanträge mit den Dringlichkeitsanträgen auf den Drucksachen 18/8016 und 18/8076 kann wegen des Sitzungsendes heute auch nicht mehr beraten werden. Die Dringlichkeitsanträge werden nach § 60 Absatz 2 Satz 3 der Geschäftsordnung in den Haushaltsausschuss verwiesen.

Zudem werden die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/8017 bis 18/8021 und 18/8077 im Anschluss an die heutige Sitzung in den jeweils zuständigen federführenden Ausschuss verwiesen.

TOP 7 und TOP 8 können heute gleichermaßen nicht mehr aufgerufen werden.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei den Offiziantinnen und Offizianten für das gesundheitspräventive Engagement für uns alle. Ein herzliches Dankeschön.

Ich danke Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, für die konzentrierten Beratungen und wünsche Ihnen einen schönen Abend und frohe Pfingstferien. Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluss: 18:03 Uhr)

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 02.07.2020 **Drucksache** 18/**10118**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Drs. 18/**8076**

Mit Innovationen aus der Krise - steuerliche Rahmenbedingungen richtig setzen

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Tim Pargent**
Mitberichterstatter: **Gerald Pittner**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung hat den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 65. Sitzung am 16. Juni 2020 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Ablehnung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Enthaltung
   FDP: Ablehnung
   Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 27. Sitzung am 2. Juli 2020 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Ablehnung
   AfD: Ablehnung
   SPD: Enthaltung
   FDP: Ablehnung
   Ablehnung empfohlen.

Josef Zellmeier
Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 08.10.2020 **Drucksache** 18/**10352**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Tim Pargent, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Benjamin Adjei, Kerstin Celina, Barbara Fuchs, Tessa Ganserer, Claudia Köhler, Eva Lettenbauer, Stephanie Schuhknecht** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 18/**8076**, 18/**10118**

Mit Innovationen aus der Krise – steuerliche Rahmenbedingungen richtig setzen

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 4** auf:

Abstimmung

über Europaangelegenheiten, Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gibt es Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Enthaltungen? – Der fraktionslose Abgeordnete Swoboda. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten, Verfassungsstreitigkeiten und Anträgen zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 4)

Es bedeuten:

(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheiten

1. Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Klimaschutz
Anpassung an den Klimawandel - EU-Strategie
14.05.2020 - 20.08.2020
Drs. 18/8308; 18/10267 (G) [X]

Votum des **endberatenden** Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Zustimmung

mit der mit der weiteren Maßgabe, dass der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt wird.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	A	Z	Z

2. Beteiligung am Konsultationsverfahren der Europäischen Union
Energie
Energieeffizienz von Gebäuden - Konsultation zur Initiative „Renovierungswelle“
11.06.2020 - 09.07.2020
Drs. 18/8870, 18/10256 (G) [X]

Votum des **endberatenden** Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Zustimmung

mit der mit der weiteren Maßgabe, dass der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt wird.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	ENTH	Z	A	ENTH	Z

Verfassungsstreitigkeiten

3. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 6. August 2020 (Vf. 79-VII-20) betreffend
Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Bebauungsplans Nr. 34 „Dürnhaar, östlich der Kirchfeldstraße“ der Gemeinde Aying vom 27. April 2020

PII-G 1310.20-0024
Drs. 18/9917 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

4. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 10. Juli 2020 (Vf. 74-VII-20) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit der Verordnung über Quarantänemaßnahmen für Einreisende zur Bekämpfung des Coronavirus (Einreise-Quarantäneverordnung - EQV) vom 15. Juni 2020 (BayMBl Nr. 335, BayRS 2126-1-6-G)

   PII-G 1310.20-0021
   Drs. 18/9918 (G)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

   Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	A	Z	Z	A	A

Anträge

5. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
   Zukunftssicherung der Feuerwehr I:
   Einführung einer Feuerwehrrente
   Drs. 18/6184, 18/9860 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	Z	Z	A

6. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
   Zukunftssicherung der Feuerwehr II:
   Überarbeitung der Förderrichtlinien
   Drs. 18/6185, 18/9861 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für
   Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	ENTH

7. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
Zukunftssicherung der Feuerwehr III:
Fahrzeugförderung erhöhen
Drs. 18/6186, 18/9862 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	Z	Z	ENTH

8. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
Zukunftssicherung der Feuerwehr IV:
Vereinbarkeit von Familie und Ehrenamt sicherstellen
Drs. 18/8217, 18/9864 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
Zukunftssicherung der Feuerwehr V:
Helfer vor Ort unterstützen
Drs. 18/8218, 18/9869 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

10. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
Zukunftssicherung der Feuerwehr VI:
Unterstützung bei der Auftragsvergabe
Drs. 18/8219, 18/9865 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	A	Z	A

11. Antrag der Abgeordneten Stefan Schuster, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
Zukunftssicherung der Feuerwehr VIII:
Angebot der Feuerwehrschulen ausbauen
Drs. 18/8764, 18/9868 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z

12. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Martin Böhm, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
Klimaideologie stoppen I -
für eine Trendwende in der Klimapolitik des Bundes
Drs. 18/7737, 18/9265 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

13. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Martin Böhm, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
Klimaideologie stoppen II -
für eine Trendwende in der Klimapolitik des Bundes
Drs. 18/7738, 18/9794 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

14. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Europäischer Schüler- und Jugendaustausch für alle II:
Internationalisierung und Mobilitätsberatung in der beruflichen Bildung ausbauen
Drs. 18/6454, 18/9954 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

15. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Stefan Löw, Richard Graupner u.a. und Fraktion (AfD)
Ausnahmegenehmigung für Sportschützen nach § 14 Waffengesetz
Drs. 18/7994, 18/9863 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

16. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Sebastian Körber, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Mehr Verkehrssicherheit statt überzogener Bußgeldkatalog
Drs. 18/8058, 18/9975 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	ENTH	A	Z

17. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Mit Innovationen aus der Krise - steuerliche Rahmenbedingungen richtig setzen
Drs. 18/8076, 18/10118 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	A

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Lückenlosen Mieterschutz garantieren - Mietpreisbremse schrittweise bis 31.12.2025 verlängern
Drs. 18/8136, 18/9976 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

19. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a. SPD
Corona-Rettungsschirm für die Pflege erweitern - Investitionskosten für Pflegeeinrichtungen übernehmen!
Drs. 18/8148, 18/10124 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

20. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Update des „Hilfsprogramms für Künstlerinnen und Künstler des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst“
Drs. 18/8149, 18/10001 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	Z	Z	Z

21. Antrag der Abgeordneten Josef Seidl, Franz Bergmüller, Dr. Ralph Müller u.a. und Fraktion (AfD)
Sofortige Rückkehr zu alter Bußgeldkatalog-Verordnung
Drs. 18/8192, 18/10128 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

22. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Zurück in die Normalität, aber mit Weitsicht - Vorbereitung auf eine mögliche zweite Corona-Welle
Drs. 18/8277, 18/10125 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

23. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Ferdinand Mang u.a. und Fraktion (AfD)
Entlastung der Brauereien jetzt - Biersteuer auf vernünftiges Niveau zurückführen
Drs. 18/8282, 18/10119 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

24. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Gastronomie im Freistaat retten - Hygienekonzept der Staatsregierung unverzüglich zurücknehmen
Drs. 18/8283, 18/10126 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

25. Antrag der Abgeordneten Josef Seidl, Franz Bergmüller, Dr. Ralph Müller u.a. und Fraktion (AfD)
Sinnvolle Ausweitung von Wohnnutzung auch in Gewerbegebieten ermöglichen
Drs. 18/8349, 18/9973 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

26. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kultur braucht Raum: Kostenfrei staatliche Liegenschaften der Kultur öffnen
Drs. 18/8366, 18/10122 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

27. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib u.a. SPD
EU-weit Milchüberschüsse reduzieren, statt Probleme in die Zukunft verlagern - für eine effektive Milchmengenreduzierung in Zeiten einer Krise
Drs. 18/8372, 18/9904 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	A

28. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Unterstützung der Initiative der Städte Budapest, Prag, Warschau sowie Bratislava zur „European Urban Initiative“
Drs. 18/8374, 18/9887 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

29. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD
Wegen der Corona-Pandemie vorübergehend keine Preisanpassungen durch die Bayerischen Staatsforsten aufgrund der Dieselpreisentwicklung
Drs. 18/8383, 18/9912 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	Z

30. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Uli Henkel, Ferdinand Mang u.a. AfD
Gastronomie fördern: Mehrwertsteuer auf nicht-alkoholische Getränke senken!
Drs. 18/8384, 18/10123 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht zum aktuellen Bedarf an Schutzkleidung und Masken
Drs. 18/8140, 18/10127 (E) [X]

Votum des **mitberatenden** Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
Z	Z	Z	Z	Z	Z